

NetWare Clients

mit NT Client32 nur einmal anmelden

Bei den NT 4.0 und Windows 2000 Clients muß der Login Name zweimal eingetragen werden, wenn dieser bei der nächsten Anmeldung wechselt.

Wer z.B. als Admin zu einem NT Rechner geht, sich dort anmeldet, muss damit rechnen, dass der normale Benutzer beim nächsten Anmelden Probleme bekommt. Er muss nämlich auch im Register "Windows NT" wieder seinen Namen eintragen und das ist manchen schon zuviel.

Eine mögliche Lösung ist das automatische Anmelden des lokalen NT Rechners als Admin und das Aufrufen des Novell Login Programms über AUTOSTART. Genaueres zum AutoLogon steht in der [TID 10052847 \(lokal\)](#): "The Ultimate AutoAdminLogon Document for Novell Clients for Windows NT/2000"

Eleganter ist aber sicherlich der folgende Registry Eintrag:

```
[HKEY_L_M\SOFTWARE\Microsoft\Windows NT\CurrentVersion\Winlogon]
"DontDisplayLastUserName"="1"
"DefaultUserName" ="" (*)
```

bzw. bei Windows 2000:

```
[HKEY_L_M\SOFTWARE\Microsoft\Windows\CurrentVersion\policies\system]
"dontdisplaylastusername"=dword:00000001
```

Danach sind die Felder im NDS-Reiter und NT-Reiter immer leer. Der NT-Reiter wird bei der Eingabe des Usernamen aber mit ausgefüllt.

Evtl. muss man vorher beim Client "Save Settings on exit" auf "no" stellen und beim Client 4.7 muss wohl auch der Eintrag DefaultUserName (siehe (*)) leer sein.

Falls das ganze nicht klappt: Installieren Sie das ZENworks StarterPack und richten ein Policy-Package für WinNT ein, das den Login-Service regelt (Dynamic Local User, DLU). Damit findet beim Login automatisch ein Abgleich mit NT statt.

Eindeutige ID: #2007

Verfasser: Oliver Huber

Letzte Änderung: 2009-01-01 08:00